

Das Deutsche Forschungszentrum für Leistungssport Köln Datenschutzinformationen

Die Deutsche Sporthochschule Köln (nachfolgend bezeichnet als „DSHS“) erhebt von Ihnen personenbezogene Daten zum Zwecke der Durchführung des NRW Kongresses an der Deutschen Sporthochschule Köln. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für die DSHS dabei ein zentrales Anliegen. Dementsprechend fühlen wir uns den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend bezeichnet als „DS-GVO“), dem Datenschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Mit diesen Datenschutzbestimmungen informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihre Rechte nach der DS-GVO.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist die

Deutsche Sporthochschule Köln,
Das Deutsche Forschungszentrum für Leistungssport Köln,
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln
Deutschland
Ansprechpartnerin: Dr. Eva Engelmeyer (Geschäftsführung)
Tel.: 0221 4982-6068
E-Mail: engelmeyer@dshs-koeln.de

2. Wie kann die Datenschutzbeauftragte kontaktiert werden?

Der Datenschutzbeauftragte der verantwortlichen Stelle kann wie folgt kontaktiert werden:

Deutsche Sporthochschule Köln
Die Datenschutzbeauftragte
- persönlich -
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln
Deutschland
E-Mail: datenschutz@dshs-koeln.de

3. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Die DSHS erhebt und verarbeitet von Ihnen personenbezogene Daten in Form von Namen, Position, Titel und Dienststelle. Des Weiteren kann die DSHS weitere personenbezogene Daten erheben, sofern diese Inhalte eines etwaigen Vortrags oder Lehrveranstaltung sind. Im Falle einer Aufzeichnung wird auch Ihre Stimme bzw. Ihr Bildnis erhoben.

Dies erfolgt zum Zwecke der Durchführung eines Vertrages zwischen Ihnen und der DSHS, soweit dies vertraglich geschuldet ist sowie zu wissenschaftlichen Forschungszwecken.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist damit Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DS-GVO sowie bezogen auf die Forschungszwecke Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DS-GVO i.V.m. § 17 DSGVO NRW.

4. An wen werden Ihre Daten weitergeleitet und erfolgt eine Datenverarbeitung außerhalb des EWR/der EU?

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur im datenschutzrechtlich zulässigen Rahmen und soweit in dieser Datenschutzerklärung näher beschrieben. Auch die Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institution und Behörden erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten oder wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet werden. Sofern wir zur Zweckerfüllung auf vertraglich verbundene Fremdunternehmen und externe Dienstleister angewiesen sind, wurden diese von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Zur Durchführung der Veranstaltung bedient sich die DSHS externer Dienstleister (einschließlich Unterauftragnehmer, die diese Dienstleister mit unserer Zustimmung beauftragt haben), etwa in den Bereichen IT (insbesondere Hosting, Plattformbetrieb der Veranstaltung, Streaming, Supportdienstleistungen) sowie Registrierung oder Zahlungsabwicklung, die für uns auf gesonderter vertraglicher Grundlage Leistungen erbringen, die auch die Verarbeitung personenbezogener Daten umfassen können. Näheres entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Datenschutzhinweisen.

- Die allgemeine Datenschutzinformation zum Webauftritt der DSHS finden Sie unter: <https://www.dshs-koeln.de/datenschutz/>
- die Informationsseiten zum Datenschutz der Cisco Systems GmbH betreffend das Video/Konferenz-Tool Webex der Cisco-Gruppe (Hauptsitz USA): (https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html), sowie
- der externen Videoplattform YouTube zum Abspielen und Zeigen von Videos unter <https://policies.google.com/privacy?hl=de>. YouTube ist ein Produkt der YouTube, LLC, 901 Cherry Ave., San Bruno, CA 94066, USA. Für die gesamte Datenverarbeitung im europäischen Raum ist diesbezüglich Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland verantwortlich.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich innerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums. In bestimmten Fällen kann es zu einer Übermittlung von Informationen an Empfänger in sog. "Drittländern" kommen. "Drittländer" sind Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, in denen ohne weiteres nicht von einem Datenschutzniveau ausgegangen werden kann, das dem in der Europäischen Union vergleichbar ist.

Sofern die übermittelten Informationen auch personenbezogene Daten umfassen und wir nicht aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung zur Übermittlung verpflichtet sind, stellt die DSHS vor einer solchen Übermittlung sicher, dass in dem jeweiligen Drittland oder bei dem Empfänger in dem Drittland das erforderliche angemessene Datenschutzniveau gewährleistet ist. Dies kann sich insbesondere aus einem sog. "Angemessenheitsbeschluss" der Europäischen Kommission ergeben, mit der ein angemessenes Datenschutzniveau für ein bestimmtes Drittland insgesamt festgestellt wird. Alternativ kann die DSHS die Datenübermittlung auch auf etwaige mit einem Empfänger vereinbarte sog. "EU-Standardvertragsklauseln" stützen. Informationen zu den EU Standardvertragsklauseln finden Sie hier https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/standard-contractual-clauses-scc/standard-contractual-clauses-international-transfers_de und Informationen zu den Angemessenheitsbeschlüssen hier https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/adequacy-protection-personal-data-non-eu-countries_en#dataprotectionincountriesoutsidetheeu.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden 10 Jahre aufbewahrt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten gelöscht/vernichtet, sofern die weitere Aufbewahrung zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung nicht geboten ist. In diesem Fall werden Ihre Daten anonymisiert, sobald dies nach dem Forschungszweck möglich ist. Zuvor werden Ihre Daten pseudonymisiert und die Zuordnungsmerkmale, mit denen ein Bezug zu Ihrer Person hergestellt werden kann, gesondert gespeichert. Die Zuordnungsmerkmale werden mit den Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse nur zusammengeführt, soweit der Forschungszweck dies erfordert. Sie werden gelöscht, sobald der Forschungszweck dies erlaubt.

6. Welche Rechte haben Sie?

Aufgrund der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DS-GVO oder Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO.
- Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DS-GVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht auf jederzeitigen Widerruf Ihrer Einwilligung, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Soweit Sie der Ansicht sind, dass Ihre vorstehend aufgeführten Rechte im Sinne des geltenden Datenschutzrechts verletzt sind, haben Sie zudem nach Art. 77 DS-GVO das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu können Sie sich an

die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,
Telefon: 0211 38424 - 0
E-Mail unter poststelle@ldi.nrw.de

wenden. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.ldi.nrw.de>.

Sofern die Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DS-GVO erfolgt, haben Sie nach Art. 21 DS-GVO das Recht, dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben unter Ziff. 1 genannten Adresse zu widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die DSHS kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.